C 42 M

27.Oktober 1933

Frau Professor Freitag, Kilchbergstrasse 9, Zürich 2.

Sehr verehrte Frau Professor,

Für die Vorbereitung einer Gedächtnisausstellung Otto Meyer-Amden sind wir im Einverständnis mit der Familie des Künstlers mit der schriftlichen Aufnahme der von ihm hinterlassenen Werke beschäftigt.

Wir bitten Sie um Ihre gütige Mitarbeit an der Bestandesaufnahme durch Nennung der Arbeiten von Otto Meyer, die Sie besitzen, und an der Ausstellung durch grundsätzliche Zusage Ihrer Beteiligung mit Bildern und Zeichnungen, die im Hinblick auf das Programm der Ausstellung und den verfügbaren Raum sich als wünschenswert erweisen werden.

Sollten Sie über die Mitwirkung an der Ausstellung sich heute noch nicht äussern können, so möchten wir Sie doch um Auskunft über Ihren Besitz an Bildern und Zeichnungen bitten, unter Verwendung der beiliegenden Formulare. Die Ausstellung wird von Mitte Dezember 1933 bis gegen Ende Januar 1934 dauern; um die Arbeit gleichmässig fördern zu können, sehen wir Ihrer Aeusserung gern in den nächsten Tagen entgegen.

Wir danken Ihnen zum voraus für freundliches Entsprechen, und begrüssen Sie

in ausgezeichneter Hochachtung:

KUNSTHAUS ZUERICH
Der Direktor:

i.V. A. Pulver

2 Beilagen